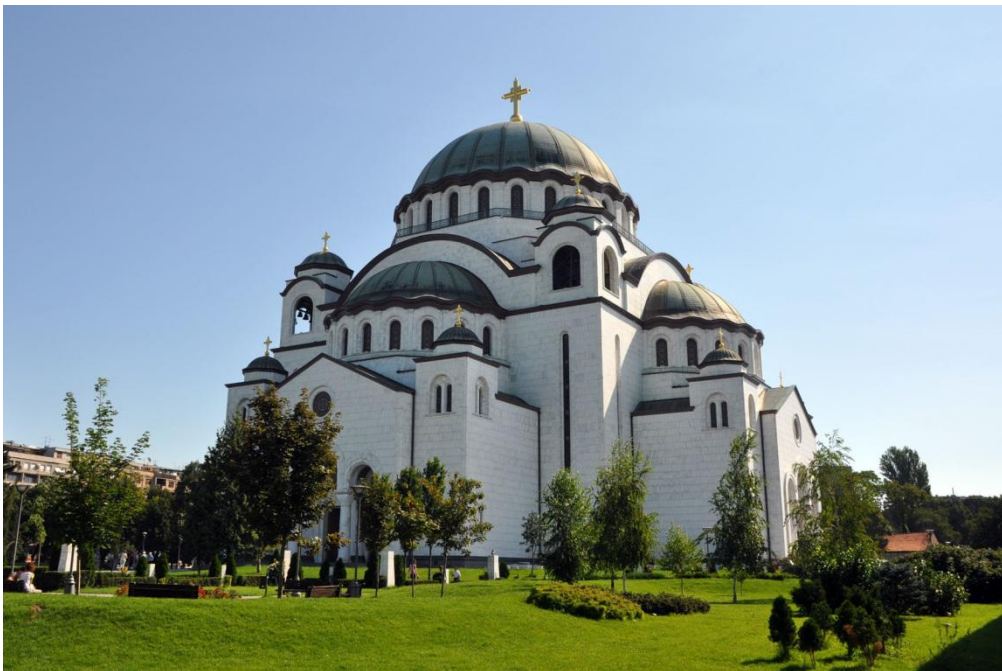


Studienreise 2014 (VStA II / Lehrberufe)

# Belgrad

(Republik Serbien)

**Samstag, 4. Okt. – Mittwoch, 8. Okt. 2014**



Liebe Kolleginnen und Kollegen der Lehrberufe

Nach erfolgreichen VStA-Reisen im September 2012 und 2013 freue ich mich, Ihnen, geschätzte Kolleginnen und Kollegen der Lehrberufe (Kindergarten, Primar-, Sekundar-, Mittelschule Hochschulen sowie der Berufsbildung und der Logopädie), für 2014 eine interessante Studienreise nach Serbien anbieten zu können.

Begleitpersonen und Personen, die nicht Mitglied eines Verbandes sind, sind ebenfalls herzlich willkommen.

Bekanntlich ist die Zuwanderung aus dem ehemaligen Jugoslawien, verursacht durch die kriegerischen Handlungen im Zeitraum 1991 - 1999, massiv angestiegen (Stand Ende 2012: allein rund 100'000 Serben), so dass wir es gerade im Schulwesen täglich mit sehr vielen Familien und deren Kindern zu tun haben. Aus dieser Sicht ist es sinnvoll, dass die Lehrpersonen deren Ursprungsland kennenlernen und insbesondere auch einen vertieften Einblick in das Schul- und Bildungssystem der dafür repräsentativen Republik Serbien durch entsprechende Präsentationen und Besuche von Schulen erhalten. Dieses Fachprogramm umfasst alle Stufen von der Vorschule bis und mit Universitäten und natürlich auch die Berufsbildung und nimmt einen ganzen Tag in Anspruch. Die Schweizerische Botschaft beteiligt sich aktiv an diesem Projekt und unterstützt uns nach Kräften.

Falls die Begleitpersonen nicht am Fachprogramm teilnehmen wollen, wird für sie an diesem Tag ein Alternativprogramm organisiert.

Das Reiseziel unserer Studienreise 2014 habe ich nicht einfach so aus dem Nichts gewählt, was ich nachstehend aufzeigen will. Der **Balkan** oder genauer die Balkanhalbinsel, oft auch als Südosteuropa bezeichnet, ist eine geografisch nicht eindeutig definierte Halbinsel im Südosten Europas. 2013 haben wir mit Trieste, Slovenien und Kroatien bereits einen Anfang gemacht in den nordwestlichen Randregionen dieser Balkanhalbinsel. Zum Kerngebiet des Balkans gehören die Staaten Griechenland, Bulgarien, Serbien, Bosnien/Herzegowina, Albanien, Kosovo und Mazedonien. Die Nordwestabgrenzung bildet je nach Meinung der Geografen die Grenze zwischen Alpen und Dinarischem Gebirge oder die Triest-Odessa Linie.

Auch historisch ist dieses Gebiet Europas höchst interessant, war es doch schon zur Zeit des römischen Imperiums von erheblicher Bedeutung und in der Folge während Jahrhunderten im Spannungsfeld zwischen den damaligen Mächten Kaiserreich Oesterreich/Ungarn, Zarenreich Russland und Osmanisches Reich der Sultane. Dann im 20. Jahrhundert der 1. Weltkrieg und seine Folgen, die Gründung der "Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien" und die sog. Jugoslawienkriege, welche zum totalen Zerfall des Vielvölkerstaates Jugoslawien führten. Diese Situation führte für Serbien zur militärischen Intervention der NATO und jahrelangen schweren innen- und aussenpolitischen Problemen, bis diese Republik Serbien vor einigen Jahren wieder den Weg zur Normalität einleiten konnte. Heute sind die Beziehungen etwa zur Schweiz weitgehend unbelastet und die Zusammenarbeit kann nach den Worten des schweizerischen Botschafters als normal und konstruktiv beurteilt werden. Das gleiche gilt bezüglich der Sicherheitslage für Besucherinnen und Besucher des Landes: Anlässlich meiner

Besuche in Serbien fiel mir auf, dass viele Serben sehr gastfreundlich dem Besucher gegenüber treten, gerne Auskunft geben und man sich in der Stadt aufgenommen und auch zur nächtlichen Stunde sicher fühlt. **Belgrad als Metropole des Balkans** mit ca. 1.7 Mio. Einwohnern hat zum Leben zurückgefunden und entwickelt sich rasant hin zu einer trendigen Metropole (Hot Spot).

Wir werden die Stadt auf einer orientierenden Stadtrundfahrt und einer Schifffahrt auf der Donau und der Save (Zusammenfluss der beiden Gewässer) erkunden. Hinzu kommt der grosse Tagesausflug Richtung Novi Sad (80 Km von Belgrad entfernt), wo wir Serbien in seiner ganzen Schönheit näher kennenlernen werden. Mehrere Stopps werden den Ausflug bereichern. Auch die "Weinkultur" (Besuch einer bedeutenden Weinkellerei) wird nicht zu kurz kommen. Übrigens, sind das Essen und die Weine in Serbien ausgezeichnet und für uns preislich sehr günstig.

Der reisende Chronist Jan Neruda schrieb im Jahre 1870:

*Was für eine herrliche Lage hat aber diese Stadt! Just am Zusammenfluss mächtiger Ströme, der kalten Save und der wunderschönen Donau. Ihre mauer- und wallumschlossene Krone erhebt sich hoch auf einem Felsenvorsprung, einem Wachturm gleich ragt Belgrad empor ...*

Herr Botschafter Jean-Daniel Ruch vertritt die Schweiz in Serbien und Montenegro. Er begrüsst unseren Besuch sehr und hat sofort seine Unterstützung zugesagt und uns Herrn Jan Käthner, Attaché bei der Botschaft, beigegeben.

Wie immer auf unseren Reisen ist auch ein interessantes Besichtigungs- und Ausflugsprogramm unter fachkundiger Führung im Reisepreis eingeschlossen.

Unser **Hotel Metropol Palace** in Belgrad wurde von mir in Augenschein genommen und auch bewohnt. Es ist nach internationalem Massstab ein echtes \*\*\*\*\*-Hotel, welches mitten in der Stadt liegt. Suchen Sie bitte das Internet auf unter [www.metropolpalace.com](http://www.metropolpalace.com) und schauen Sie sich um. So viel für diejenigen, die keinen Internetzugang haben: Das Hotel verfügt über ein grosses, herrliches Innenschwimmbecken mit einer Wassertemperatur von 28 Grad, eine Sauna, ein Dampfbad und eine grosse Fitnesshalle.

Die Anmeldefrist wird verlängert bis und mit **11. August 2014**

Die Tagesprogramme erhalten die Angemeldeten anfangs September 2014.

Unser bewährtes Vorstandsmitglied und Kassier Gian Bott wird uns als mein Stellvertreter begleiten.

Freundliche und kollegiale Grüsse

Ferdinand Hürlimann  
Co-Präsident VStA

## Veranstalter / Organisation und Durchführung

Ferdinand Hürlimann  
Rosenstrasse 3a  
8953 Dietikon

Tel. 044 590 63 64  
**Mobile 0041 79 635 94 10** (Tag und Nacht)  
E-Mail: [huerlimann@uitikon.ch](mailto:huerlimann@uitikon.ch)

### Stellvertreter:

**Gian Bott**  
**Mobile 0041 77 416 63 00**

# Reiseprogramm

Hinreise **Samstag, 4. Oktober 2014**

Linienflug mit swiss/airserbia am Vormittag:  
Zürich (ZRH) - Belgrad (BEG)

Rückreise **Mittwoch, 8. Oktober 2014**

Linienflug mit swiss/airserbia am Abend:  
Belgrad (BEG) - Zürich (ZRH)

**Der genaue Flugplan wird mit dem Tagesprogramm anfangs September 2014 bekanntgegeben.**

**Hotel (4 Nächte) Metropol Palace\*\*\*\*\***  
Bulevar kralja Aleksandra 69  
Belgrad 11000, Serbien  
Tel 00381 11 3333 100  
[www.metropolpalace.com](http://www.metropolpalace.com)

Währung Serbische Dinar  
1 Serbischer Dinar = 0.0106 CHF

<u>Reisekosten</u>	Pro Person im <u>Doppelzimmer</u>	<b>Fr. 1'190.00</b>
	Pro Person im Doppelzimmer mit <u>Einzelbelegung</u>	<b>Fr. 1'490.00</b>

In diesem Preis sind eingeschlossen:

- Flug Zürich-Belgrad-Zürich in der Economy-Klasse
- 4 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im Hotel Metropol Palace
- Alle Transfers, Ausflugsfahrten und Schifffahrt mit lokaler Reiseführung
- Besuch einer Weinkellerei mit Verkostung und Beilagen
- 1 gemeinsames Nachtessen inkl. Mineralwasser und Tischwein (rot u. weiss)
- Trinkgelder
- Fachprogramm inkl. Dolmetscher

<u>Reisepapiere</u>	<b>Gültiger ID oder Reisepass</b>
<u>Reiseprogramm</u>	mit den Tagesprogrammen erhalten Sie anfangs September 2014
<u>Fachprogramm</u>	erhalten Sie ebenfalls anfangs Juli 2014
<u>Haftung</u>	Dieses Reiseprogramm ist vom Verantwortlichen für Studienreisen des VStA als Vermittler zwischen seinen Mitgliedern und den weiteren Teilnehmern einerseits sowie den Leistungserbringern andererseits zusammengestellt worden. <b>Für Schäden, Verluste und Unfälle während des Landaufenthaltes wird seitens der VStA und des für die Organisation und Durchführung Verantwortlichen keine Haftung übernommen.</b>

Annulationsbedingungen finden Sie auf dem Anmeldeblatt

24.06.2014

# Studienreise 2014 des VStA (VStA II / Lehrberufe) nach Belgrad

Samstag, 4. Oktober - Mittwoch, 8. Oktober 2014

## Anmeldung (bis spätestens 11. August 2014)

Ich melde folgende Person(en) für diese Studienreise gemäss vorstehendem Programm an:

<b>Name</b>	<b>Vorname</b>
Adresse	Postleitzahl/Ort
Tel. P	Tel. G
Email	

<b>Name</b>	<b>Vorname</b>
Adresse	Postleitzahl/Ort
Tel. P	Tel. G
Email	

( ) Einzelzimmer ( ) Doppelzimmer

## Annulationsbestimmungen

Neben den gesetzlichen Bestimmungen gelten die nachstehenden Zahlungsbedingungen und die Kostenfolgen wegen Nichtteilnahme: Mit der Anmeldung werden 50% der Reisekosten innert 10 Tagen zur Zahlung fällig.

Wer sich bis 34 Tage vor Abreise abmeldet, schuldet lediglich eine Umtriebsentschädigung von Fr. 100.--. Wer sich danach abmeldet bzw. an der Teilnahme verhindert ist, hat die vollen Flug- und Hotelkosten sowie eine Umtriebsentschädigung von Fr. 100.-- zu bezahlen.

Der Abschluss einer Reiseversicherung ist Sache des/der Teilnehmenden.

Änderungen des Reise-Programms bleiben ausdrücklich vorbehalten. Bei der Kalkulation wurde der heute aktuelle Wechselkurs CHF/EUR zugrunde gelegt. Sollte sich dieser ändern, würden die Reisekosten entsprechend angepasst.

Datum:

Unterschrift(en):

(Bitte per Post oder per Email an Ferdinand Hürlimann, siehe Kontaktdaten auf Seite 2)